

Zeitschrift: Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militärsanitätsvereins und des Samariterbundes

Herausgeber: Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

Band: 9 (1901)

Heft: 5

Artikel: Prolog für das Wohlthätigkeits-Fest vom Roten Kreuz zu Coburg am 19. November 1900

Autor: Dreitung, Max

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-972762>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Rote Kreuz

Abonnement:
 Für die Schweiz . . . jährlich 3 Fr. —.
 Für das Ausland . . . jährlich 4 Fr. —.
 Preis der einzelnen Nummer 30 Cts.



Insertionspreis:
 (per einspaltige Petitzeile):
 Für die Schweiz 30 Cts.
 Für das Ausland 40 "
Reklamen:
 1 Fr. — per Redaktionszeile.

Offizielles Organ und Eigentum
 des Schweiz. Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militär-Sanitätsvereins
 und des Schweizerischen Samariterbundes.

Korrespondenzblatt für Krankenvereine und Krankenmobilienzmagazine.

Er erscheint am 1. und 15. jeden Monats.

Redaktion: Schweizerisches Centralsekretariat für freiwilligen Sanitätsdienst (Dr. W. Sahli), Bern.
 Alle die Administration betreffenden Mitteilungen, Abonnemente, Reklamationen zc. sind zu richten an
 Hrn. Louis Cramer, Plattenstraße 28, Zürich V.

Annoucen nehmen entgegen die Administration in Zürich und die Buchdruckerei Schüler & Cie. in Biel.

Inhalt: Prolog für das Wohlthätigkeits-Fest vom Roten Kreuz zu Coburg. — Schutzimpfung gegen Tollwut. — Weise
 Beschränkung des Samariterwesens. — Das Rote Kreuz im Kanton Bern. — Vom Roten Kreuz im äußersten
 Osten. — Blutvergiftung durch Spinnweben. — Aus den Jahresberichten der Sektionen des Schweiz. Militär-Sanitäts-
 Vereins. — Schweiz. Samariterbund: Mitteilungen des Centralvorstandes. — Mitteilung des Centralvorstandes des Schweiz.
 Frauenvereins. — An die Vorstände sämtlicher Rot-Kreuz-Vereine. — Aus den Vereinen. — Büchertisch. — Inserate.

Prolog

für das

Wohlthätigkeits-Fest vom Roten Kreuz zu Coburg am 19. November 1900.

Gedichtet von Professor Dr. Max Breitung.

Heil einem Volke, das in stolzer Kraft
 Wohl Haus und Herd schützt vor des Feind's
 Begehren,
 Das siegesmutig, treu und unerschlaft,
 Allzeit bereit, der Ungebühr zu wehren.
 Dem Helden Heil, der uns die Freiheit schafft
 Mit Blut und Eisen auf dem Feld der Ehren —
 Uns allen Heil! Umrankt vom Zauberbande
 Der heißen Liebe zu dem Vaterlande!

Wenn scharf und schrill die blanken Waffen
 klingen,
 Auf grünem Rasen dampft das rote Blut —
 Dann, unter wirbelwildem Kriegeswirren,
 Paart sich die Liebe mit dem kühnen Mut.
 Wo, weh und wund, die Recken sterbend irren,
 Da naht, wie Hoffnungs-Sonnenglut,
 In Opferfreude sanft, mit Engelsmilde,
 Die Menschlichkeit, das „Rote Kreuz“ im Schilde!

Nicht jedem Arme ziemt der scharfe Stahl,
 Nicht jedes Ohr erträgt das Schlachtenbrausen,
 Doch — jeder Mensch, in freier Herzenswahl,
 Kann helfen, lindern, wenn Notstürme sausen
 Wo Krankheit, Elend hebt in tiefer Qual,
 Verzweifeln ächzt in todesbangem Grausen — —
 Schaut auf! — Inmitten wilden Unheil-Siedens —
 Das „Rote Kreuz“ — das Heils-Symbol des
 Friedens!

Was auch im Lebenskampf uns trennen mag —
 In einem Zeichen steh'n wir fest zusammen!
 Wo es erscheint — ist sonnenheller Tag,
 Lodern der edeln Gleichheit Drifflammen!
 Wölbt sich das azurblaue Himmelsdach
 Gleich über uns, die einem Stern entstammen —
 Uns Alle eint — im wilden Weltgetriebe
 Das Rote Kreuzpanier in

Nächstenliebe!

(„Das deutsche Rote Kreuz“.)

